

**THB Täglicher Hafenbericht**  
**Freitag, 18. Dezember 2009**  
**62. Jahrgang, Nr. 246**  
**Seite 4**

## Orange Ocean setzt auf Bulker

Junges Hamburger Emissionshaus erwartet in 2010 und 2011 weitere Handysize-Neubauten

**Bulkcarrier sichern den Anlegern stabile Cashflows. Davon ist das junge Hamburger Emissionshaus Orange Ocean überzeugt.**

Orange Ocean wurde im Januar 2007 von Claudia Humme und Dr. Olav Killinger gegründet. Das inzwischen 14-köpfige Team des Emissionshauses verfügt über langjährige Erfahrung in den Bereichen Schifffahrt, Reederei, Schiffsmanagement und -finanzierung aus Tätigkeiten für Reedereien, Wirtschaftsprüfer und Emissionshäuser in Deutschland, Zypern, USA. „Wir haben bisher ausschließlich Bulker projektiert, und unsere Anleger sind damit sehr gut gefahren“, so der Geschäftsführer Killinger.

Auch Claudia Humme, Mitgründerin und Geschäftsführerin, schätzt die guten Marktaussichten des prosperierenden Handysize-Bulker-Marktes. „Wir haben uns nach gründlichen Marktrecherchen von Beginn an be-



Foto: Orange Ocean

**Der 35 000-Tonner „United Tristan da Cunha“ ist als „Stella Gemma“ verchartert**

wusst auf diesen Schiffstyp spezialisiert. Die Frachtraten der kleineren Bulkcarrier sind seit Jahresbeginn um ein Vielfaches wieder gestiegen, was uns in unserer Markteinschätzung und Strategie bestärkt.“ Zum Jahresende stehen nun die geplanten Auszahlungen an. Dass man in den letzten Wochen deutliche Kaufpreisreduzierungen mit den Werften in Asi-

en verhandeln konnte, dürfte die Anleger freuen. Gegen den Markttrend plant Orange Ocean für das Schiff aus der aktuellen Platzierung die Ausschüttungen in 2010 sogar anzuheben.

Orange Ocean erwartet in den Jahren 2010 und 2011 die Ablieferung von weiteren Handysize-Bulkern mit jeweils 35 000 tdw. Diese werden in einem Pool fahren,

in dem Kurz- und Langfristcharter in einem sinnvollen Mix kombiniert sind. Bereedert werden sie von der United Seven GmbH & Co. KG, ebenfalls von Humme und Killinger gemeinsam geführt. Bisher hat das Haus drei Handysize- und drei Supramax-Bulker platziert, die teils langfristig verchartert oder im Spotmarkt beschäftigt sind. ed